

Arbeitskreis  
*Kultur und  
Kulturpolitik*



## **Programm für das**

**Arbeitstreffen der AG Methoden des AK Kultur und  
Kulturpolitik**

**am 02. Juni 2014 von 13 bis 17.30 Uhr**

**sowie die**

## **Frühjahrstagung**

***Evaluation und Monitoring im Themenfeld  
„Kulturelle Bildung“***

**des AK Kultur und Kulturpolitik in der DeGEval**

**am 03. Juni 2014 von 9 bis 15 Uhr**

**in der Akademie Remscheid**

**Küppelstein 34, 42857 Remscheid**

**in Kooperation mit:**



**Bundesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.**

**ba • wolfenbüttel**



**Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien**

## Montag, 2. Juni 2014: Treffen der AG Methoden und Podiumsdiskussion

ab 12:00 Uhr	Anreise und Registrierung
13:00 – 17:30 Uhr	<b>Treffen der AG Methoden im AK Kultur und Kulturpolitik</b>
18:00 – 19:00 Uhr	Abendessen
19:00 – 21:00 Uhr	<b>Podiumsdiskussion: Vermessungsunschärfe in Empirie, Theorie und Praxis</b> <i>(gemeinsam mit den Tagungsteilnehmer/innen der parallel stattfindenden Fachtagung „Vermessung Kultureller Bildung. Streitfälle – kubi-online“)</i>

## Dienstag, 3. Juni 2014: Frühjahrstagung - *Evaluation und Monitoring im Themenfeld „Kulturelle Bildung“*

### Block I: Monitoring

	<b>Arts Education Monitoring System</b>
09:00 – 09:30 Uhr	Dr. Michael Wimmer, EDUCULT - Institut für die Vermittlung von Kunst und Wissenschaft, Wien
	<b>Arts Education Development Index – Erste Schritte zu einem internationalen Monitoring der Kulturellen Bildung</b>
09:30 – 10:00 Uhr	Prof. Dr. Susanne Keuchel, Akademie Remscheid; Beirat Kulturelle Bildung Online
10:00 – 10:30 Uhr	<b>Diskussion der Beiträge</b>
10:30 – 10:45 Uhr	Kaffeepause

### Block II: Evaluation

	<b>Videobasierte Zugänge zur Prozessqualität kultureller Bildungsangebote – Erfahrungen aus der interpretativen Unterrichtsforschung</b>
10:45 – 11:15 Uhr	Prof. Dr. Ulrike Kranefeld, Universität Bielefeld
	<b>Kulturarbeit an Schulen – mit welchem Ziel?</b>
11:15 – 11:45 Uhr	Prof. Dr. Ludwig Stecher, Justus-Liebig-Universität Gießen
11:45 – 12:15 Uhr	<b>Diskussion der Beiträge</b>
12:15 – 13:00 Uhr	<b>Abschluss und Zusammenfassung</b>

## Arbeitstreffen der AG Methoden

**2. Juni 2014, 13:00 bis 17:30 Uhr**

### Worum geht es genau?

Wie können Evaluationen kontext- und gegenstandsorientierter werden, damit Ergebnisse mehr Gehör finden und besser genutzt werden können?

Die Diskussion aus dem letzten AG-Treffen hat gezeigt, dass der Erfolg und Nutzen von Evaluationen in hohem Maße davon abhängt, wie gut diese in den jeweiligen Kontext einbettet und zum Evaluationsgegenstand stimmig und passend durchgeführt werden.

Wir möchten deshalb im nächsten AG Methoden-Treffen mit Ihnen ganz praktisch Leitfragen und Methoden sammeln, die eine Kontext- und Gegenstandsorientierung erleichtern und damit die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass Evaluationsergebnisse Gehör finden, Ergebnisse genutzt und Empfehlungen umgesetzt werden.

Folgende Fragestellungen bilden die Leitlinien für das AG-Treffen:

- Was versteht man unter kontext- und gegenstandsorientierter Evaluation?
- Wie kann man die einzelnen Evaluationsphasen kontext- und gegenstandsorientierter gestalten?
- Welche Aspekte und Kriterien sollten dabei berücksichtigt werden?
- Was ist z.B. konkret hinsichtlich der Stakeholder und Zielgruppen, der Ziele und Funktionen der Evaluation, des Verwendungszwecks und der Nutzerinnen und Nutzer der Evaluationsergebnisse zu beachten?

### Wer kann teilnehmen?

Mitarbeiten kann jede/r, die/der im Bereich der Kultur und Bildung tätig ist, entweder praktische oder theoretische Erfahrungen mit Evaluation und/oder Methoden in diesem Bereich gemacht hat oder einfach am Thema interessiert ist und Ideen einbringen möchte.

### Anmeldung:

Die Anmeldung zum Arbeitstreffen der AG Methoden erfolgt mit dem beiliegendem Anmeldeformular der Akademie Remscheid. Bitte senden Sie dazu das Formular ausgefüllt an Frau Marina Stauch [stauch@akademieremscheid.de](mailto:stauch@akademieremscheid.de) unter Angabe der Kursnummer K301a. Für die Teilnahme am Arbeitstreffen der AG Methoden wird eine Verpflegungspauschale von 15€ erhoben. Nach der Anmeldung bei der Akademie erhalten Sie eine Rechnung.

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Hinweise zur Tagungsanmeldung!

### Ansprechpartnerinnen:

Tina Lierheimer  
Referentin für Evaluation & Qualitätsmanagement  
Goethe-Institut e.V.  
[lierheimer@goethe.de](mailto:lierheimer@goethe.de)

Tülin Engin  
Projektleiterin  
uzbonn - Gesellschaft für empirische Sozialforschung und Evaluation  
[engin@uzbonn.de](mailto:engin@uzbonn.de)

## **Podiumsdiskussion:**

### **Vermessungsunschärfe in Empirie, Theorie und Praxis**

**2. Juni 2014, 19:00 bis 21:00 Uhr**

Die Podiumsdiskussion findet gemeinsam mit den Teilnehmer/innen der parallel stattfindenden Fachtagung „*Vermessung Kultureller Bildung. Streitfälle – kubi-online*“ statt.

Link zu dieser Tagung: <http://www.kubi-online.de/inhalt/vermessung-kultureller-bildung-streitfaelle>

### **Input und Moderation:**

Prof. Dr. Susanne Keuchel, Akademie Remscheid; Beirat Kulturelle Bildung Online

- Dr. Michael Wimmer  
EDUCULT – Institut für die Vermittlung von Kunst und Wissenschaft, Wien
- Prof. Dr. Holger Noltze  
Technische Universität Dortmund, Rat für Kulturelle Bildung
- Johannes Bohun  
STOMP-Performer
- Prof. Dr. Havva Engin  
Pädagogische Hochschule Heidelberg

## Tagung:

### Evaluation und Monitoring im Themenfeld

#### „Kulturelle Bildung“

**3. Juni 2014, 09:00 bis 13:00 Uhr**

Kulturelle Bildung ist ein weites Feld, dessen Spektrum von Theoriefragen über Aspekte der gesellschaftlichen Entwicklung bis hin zu Problemen der Politik, der Finanzierung sowie des Managements und nicht zuletzt zu Fragen des Arbeitsmarktes der Kulturpädagogik und Kulturvermittlung reicht. Zurzeit erlebt die Kulturelle Bildung eine gewisse Hochkonjunktur: Sie ist integraler Bestandteil der Allgemeinbildung, wenn ihr dabei bisher auch keine große Aufmerksamkeit geschenkt wurde. Sie spielt mit Blick auf die Teilhabe am künstlerischen und kulturellen Leben der Gesellschaft eine zunehmend wichtige Rolle und ferner verändert die Tatsache, dass die deutsche Kultur- und Kreativwirtschaft einen zunehmend wichtigen ökonomischen Faktor darstellt, das Image der Kulturellen Bildung.

Auf der Frühjahrstagung des Arbeitskreises Kultur und Kulturpolitik am 3. Juni 2014 in der Akademie Remscheid wollen wir uns dem Thema Evaluation und Monitoring im Themenfeld Kulturelle Bildung widmen.

#### **Block I: Monitoring**

09:00 – 09:30 Uhr	Dr. Michael Wimmer, EDUCULT - Institut für die Vermittlung von Kunst und Wissenschaft, Wien <i>Arts Education Monitoring System</i>
09:30 – 10:00 Uhr	Prof. Dr. Susanne Keuchel, Akademie Remscheid; Beirat Kulturelle Bildung Online <i>Arts Education Development Index – Erste Schritte zu einem internationalen Monitoring der Kulturellen Bildung</i>
10:00 – 10:30 Uhr	Diskussion der Beiträge
10:30 – 10:45 Uhr	Kaffeepause

#### **Block II: Evaluation**

10:45 – 11:15 Uhr	Prof. Dr. Ulrike Kranefeld, Universität Bielefeld <i>Videobasierte Zugänge zur Prozessqualität kultureller Bildungsangebote – Erfahrungen aus der interpretativen Unterrichtsforschung</i>
11:15 – 11:45 Uhr	Prof. Dr. Ludwig Stecher, Justus-Liebig-Universität Gießen <i>Kulturarbeit an Schulen – mit welchem Ziel? Erfahrungen aus der Evaluation des Projekts Kulturagenten für kreative Schulungen“</i>
11:45 – 12:15 Uhr	Diskussion der Beiträge
12:15 – 13:00 Uhr	Abschluss und Zusammenfassung

## **Allgemeine Hinweise zur Tagungsanmeldung:**

Die Kosten für die Tagung belaufen sich auf 20€ Tagungsgebühr sowie 15€ Verpflegungspauschale.

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme am Treffen der AG Methoden ebenfalls 15€ Verpflegungspauschale anfallen.

Wer an beiden Tagen teilnehmen möchte kann direkt in der Akademie übernachten, die Kosten für Übernachtung und Frühstück belaufen sich auf 40,20 € für ein Einzelzimmer.

**Anmeldung zur Tagung sowie auch zum Arbeitstreffen der AG Methoden richten Sie bitte direkt an die Akademie Remscheid. Nutzen Sie hierfür bitte das separate Anmeldeformular.**

### **Anmeldefrist: 18. Mai 2014**

Senden Sie das Anmeldeformular bitte ausgefüllt per E-Mail, Brief oder Fax an Frau Marina Stauch [stauch@akademieremscheid.de](mailto:stauch@akademieremscheid.de).

Die Anmeldung zur Frühjahrstagung erfolgt unter der Kursnummer (K301B) „Fachforum Evaluation und Monitoring (DeGEval) / 03.06.2014“

Die Anmeldung zum Treffen der AG Methoden erfolgt unter der Kursnummer (K301A) „Treffen AG Methoden (DeGEval) / 02.06.2014 “

Nach der Anmeldung zur Tagung und/oder dem AG Treffen erhalten Sie eine Rechnung von der Akademie Remscheid über die entsprechenden Tagungs-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Diese ist im Vorfeld der Tagung per Überweisung zahlbar.

### **Ansprechpartnerinnen:**

Dr. Vera Hennefeld  
Geschäftsführung; Bereichsleitung Bildung und Kultur  
Centrum für Evaluation (CEval)  
[v.hennefeld@ceval.de](mailto:v.hennefeld@ceval.de)

Tülin Engin  
Projektleiterin  
uzbonn - Gesellschaft für empirische Sozialforschung und Evaluation  
[engin@uzbonn.de](mailto:engin@uzbonn.de)

*Hinweise zur Anreise finden Sie auch unter:  
<http://www.akademieremscheid.de/service/anreise.html>*